

Engagement für Kultur, Erscheinungsbild und Nachhaltigkeit

Bischofszell ist ein schmuckes Kleinzentrum im oberen Thurgau, an der Grenze zum Kanton St. Gallen und am Zusammenfluss von Sitter und Thur gelegen. Die Kleinstadt am Fusse des Bischofsbergs zählt mit seinen Ortsteilen Schweizersholz und Halden rund 5900 Einwohner. Bischofszell wurde im 9. Jahrhundert durch Bischof Salomon aus Konstanz gegründet und besitzt seit Mitte des 13. Jahrhunderts das Stadtrecht.

Das Museum Bischofszell gilt als eines der schönsten Ortsmuseen der Schweiz. In über 20 Räumen ist bürgerliche Wohnkultur von der Spätgotik bis ins 20. Jahrhundert zu sehen. Nebst der Stadtgeschichte gehören eine Porzellan- und Fayencensammlung sowie Spielzeug des 19. und frühen 20. Jahrhunderts zu den Sammlungsschwerpunkten. Für das Auge wertvoll ist das barocke Erscheinungsbild des Ortes, zu dessen Erhalt ansässige Hausbesitzer in den 70er-Jahren viel geleistet haben. Für den Erhalt des Ortsbildes erhielt die Stadt 1987 den Wakkerpreis verliehen.

Die Rosenstadt des Thurgaus wird 2017 zum zweiten Mal als Energienstadt zertifiziert. Mit dem Fokus auf die kontinuierliche Reduktion der Energieverbräuche und dem stetigen Steigern des Anteils an erneuerbaren Energien will Bischofszell bis zur nächsten Zertifizierung vier Prozent zulegen. Wichtig ist für die Stadt vor allem, dass sie ihre energiepolitischen Bestrebungen weiterentwickelt.

Die energiepolitischen Vorzeigeprojekte

- Mit dem zweistufigen Dimmkonzept der Strassenbeleuchtung spart die Gemeinde massiv Energie.
- Die flächendeckenden Tempo-30-Zonen sind zu 80% umgesetzt und werden laufend mit Massnahmen zur Temporeduktion ergänzt.
- Bischofszell organisiert Anlässe und informiert zu Energiethemen. Die Energieberatung ist gut etabliert.
- Die Gemeinde verfügt über ein gutes Wasser-Trennsystem, das rund 80% der Gemeindefläche abdeckt.

Daten und Fakten

Stadt: Bischofszell
Kanton: Thurgau
Einwohnerzahl: 5923
Fläche: 11,58 km²
Internet: www.bischofszell.ch

Programmeintritt Energienstadt: 2011
1. Zertifizierung: 2013 (54%)
2. Zertifizierung: 2017 (55%)



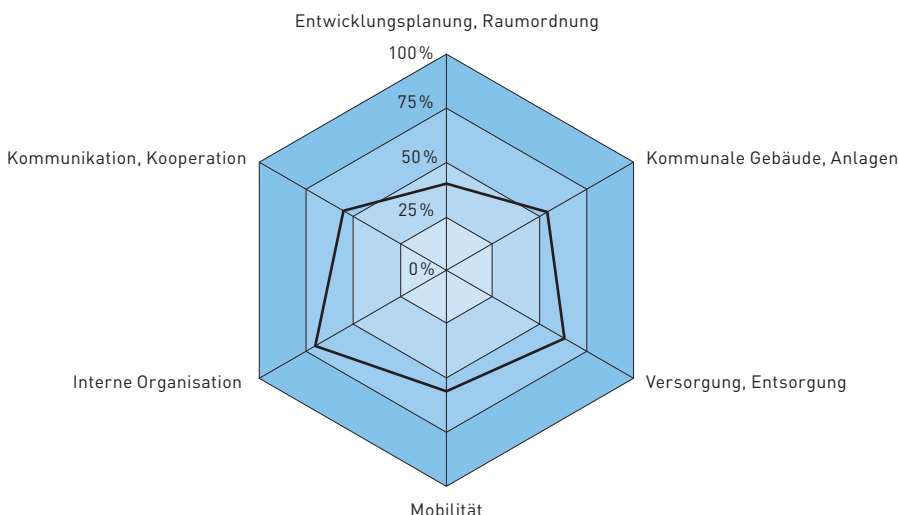


Wir machen vorwärts

Eine hohe Lebensqualität erreicht man nicht ohne Engagement. Das haben unsere Vorgänger gezeigt, indem sie sich dafür eingesetzt haben, dass das schöne Ortsbild unserer Stadt erhalten bleibt. Zu Bischofszell gehört aber auch die Natur und die Umwelt und es ist an uns, mit dem gleichen Einsatz für den Schutz derjenigen zu engagieren. Bei der Beschaffung sowie bei Neugestaltungen, Sanierungen und geplanten Umbauten setzen wir in Zukunft auf griffigere Massstäbe. Zudem wollen wir die Energieverbräuche weiterhin erfassen, um so eine gute Vergleichsbasis zu haben und zu sehen, ob unsere Massnahmen die gewünschte Wirkung zeigen. Doch es gilt nicht nur den Verbrauch zu senken, sondern auch weiterhin den Ausbau der Produktion von erneuerbaren Energie voranzutreiben. Für uns heisst das: Wir machen energiepolitisch vorwärts!

*Pascale Fässler,
Stadträtin, Bischofszell*

Energiepolitisches Profil 2017



Das Spinnendiagramm stellt dar, welchen Anteil (in %) die Stadt Bischofszell von ihrem energiepolitischen Handlungspotenzial ausschöpft. Um das Label «Energiestadt» zu erhalten, muss eine Gemeinde 50% ihres Potenzials ausschöpfen, für das Label «European Energy Award GOLD» 75%. Die Stadt Bischofszell erreichte 2017 einen Anteil von 55%.

Die nächsten Schritte

Die Stadt Bischofszell will in den kommenden Jahren:

- einen Energierichtplan mit messbaren Zielen erarbeiten sowie eine Energie- und CO₂-Bilanzierung erstellen;
- für gemeindeeigene Liegenschaften energetische Anforderungen des Gebäudestandards 2015 oder des SIA-Effizienzpfads Energie berücksichtigen;
- den Bahnhofplatz als zentralen Ort aufwerten und Velorouten prüfen;

- den Zubau von PV-Anlagen sowie die Abwärmenutzung des Abwassers der Gebiete Bruggmühle und Bruggfeld weiterverfolgen;
- die Machbarkeit eines Erlebnislehrpfads im Naherholungsgebiet prüfen.

Kontakt Energiestadt Bischofszell

Peter Scherrer, Tel.: 071 424 24 54
peter.scherrer@bischofszell.ch

Energiestadt-Berater

Reto Frei, Tel.: 052 368 08 08
reto.frei@novaenergie.ch

Weitere Informationen

www.energiestadt.ch/bischofszell



european energy award

EnergieSchweiz ist eine vom Bundesrat ins Leben gerufene Initiative zur Umsetzung der Schweizer Energiepolitik. Das Bundesamt für Energie unterstützt über die Programme von EnergieSchweiz auch Städte, Gemeinden und Areale sowie Regionen finanziell und fachlich in ihrem Engagement für mehr Energieeffizienz und erneuerbare Energien.

Der Trägerverein vergibt das Label «**Energiestadt**» an Städte, Gemeinden und Regionen, die sich kontinuierlich für eine effiziente Nutzung von Energie, den Klimaschutz und erneuerbare Energien engagieren. Die Vergabekriterien sind anspruchsvoll – was langfristig hohe Standards garantiert und das Label zu einem wertvollen Planungswerkzeug macht. Es existieren bereits über 400 «Energiestädte».